



Fulminant

Das Kleos ist unverkennbar ein Mitglied der Lyra-Familie. Erste Hinweise: der erstklassige Nadelschutz, der eine entspannte Montage ermöglicht, und die ausführliche Bedienungsanleitung, die auf alle relevanten Parameter eingeht. Seine Besonderheiten zeigt das Kleos bei näherer Betrachtung. Der Systemkörper besteht aus einer Aluminiumlegierung und ist an der Oberseite abgefräst. Nur ein schmaler Steg mit den Gewindebohrungen bildet die Kontaktfläche zur Headshell, was die Schwingungsübertragung minimieren soll. Um die Kopplung weiter zu verbessern, sind an der Rückseite des Systemkörpers zwei Hartmetallstifte eingepresst.

Das Spulenmaterial besteht aus hochreinem 6N-Kupfer, gewickelt auf ein Metallplättchen. Eine Kunststoffschraube fixiert die Teflon-Aufnahme des Frontmagneten. Der Boron-Nadelträger trägt eine »Long Footprint Line Contact«-Nadel, der Schliff wurde von Lyra entwickelt. Die elektrischen Werte bewegen sich im üblichen Rahmen, der Abschlusswiderstand ist sehr weit von 86,6 Ohm bis 47 Kiloohm gefasst. Mechanisch hingegen ist das Auflagegewicht mit 1,7 bis

Ein hochklassiger MC-Tonabnehmer für analoges Hörvergnügen: das Kleos von Lyra.

1,8 Gramm sehr eng umgrenzt, da sich nur dann die korrekte Stellung der Spulen im Feld zwischen vorderem und hinterem Magneten einstellt.

Zuerst durfte sich das bereits gut eingespielte Kleos im Thales Simplicity-Arm beweisen. Am Brocksieper Phonomax habe ich mit 47 Kiloohm begonnen und bin bei 1 Kiloohm als optimaler Einstellung gelandet. Das Ergebnis ist eine Meisterleistung in Sachen Präzision, sowohl was die Auslese auch aller kleinster Details angeht als auch die punktgenaue Zu- und Anordnung der Interpreten auf der imaginären Bühne. Die gerät immer genau so groß, wie es die Platte vorgibt, ohne Übertreibungen. Das gilt auch für Klangfarben und Dynamik. In Summe ergibt das ein sehr genaues Abbild dessen, was in der Rille gespeichert ist. Hochklassig ohne Einschränkung!

Nächste Runde: Kleos im SME 312 auf dem Audiolabor Konstant am Phonomax, später am MC-Einschub der Stax

SR 14 S, wiederum mit 1 Kiloohm. Hier zeigt sich das Kleos eine Spur verbindlicher, bildet nicht ganz so konturenscharf ab und zeichnet den Raum etwas größer. Für sich genommen ist das Ergebnis ebenfalls exzellent. Weiter mit Schröder Referenz (12 Zoll) am Konstant mit Phonomax, später mit SAC Entrata Disco (3 Kiloohm): stupende Präzision, sehr schön schattierte Klangfarben ohne jede Übertreibung und superfein gestufte Dynamik – eine Traumkombination.

An drei unterschiedlichen Tonarmen hat das Lyra Kleos sehr hohe Klasse bewiesen – es ist im besten Sinne fulminant. Es spielt exemplarisch ausgewogen und stimmig, was auf der Platte ist, wird umgesetzt. Dass das nicht immer zur Freude gereicht, liegt jedoch nicht am Kleos, das der Wahrheit verpflichtet ist. Auch der Preis für dieses MC geht völlig in Ordnung. *Helmut Rohrwild* ■

Lyra Kleos

Garantie	2 Jahre
Preis	2.800 Euro
Vertrieb	Fast Audio
	Brählesgasse 21
	70372 Stuttgart
Telefon	07 11 - 4 80 88 88